
Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Julia Reuter und Paul Mecheril	
Teil I Pionierstudien der Migrationsforschung	
Florian W. Znaniecki und William I. Thomas „The Polish Peasant in Europe and America“. Eine Grundlegung der Soziologie und der Migrationsforschung	11
Ludger Pries	
Oscar Handlins „The Uprooted“. Eine migrationshistorische Passionsgeschichte	31
Frank Wolff	
Das Leben an den Rändern. Entstehung und Perspektiven von Hybridität in soziologischer Sicht. Der Beitrag von Robert E. Park und Everett V. Stonequist	45
Rainer Winter und Anja Staber	
Migration und Stadt im Fokus der Chicago School of Sociology. Urbane Lebenswelten zwischen Segregation und Integration am Beispiel von Harvey W. Zorbaughs „The Gold Coast and the Slum“ ...	61
Oliver Berli und Alexandra König	

Die Entdeckung der ‚ethnischen Gruppe‘. Gesellschaftlicher Kontext und migrationstheoretische Kontextualisierung von Milton M. Gordons „Assimilation in American Life“	77
Wolf-Dietrich Bukow	
Paul Siu's „Gastarbeiter“. Ein Leben zwischen „symbiotischer Segregation“ und „sozialer Isolation“	97
Peter-Ulrich Merz-Benz	
William Foote Whyte: „Street Corner Society. The Social Structure of an Italian Slum“. Leben in einer Jugendgang als Forschungsmethode und -gegenstand	113
Almut Zwengel	
Gesellschaftlicher Wandel als Folge von Migration. Shmuel Noah Eisenstadts Studie „The Absorption of Immigrants“	129
Charis Anastasopoulos	
Von der Assimilationstheorie zur Pluralismustheorie. Nathan Glazer und Daniel P. Moynihan: „Beyond the Melting Pot: The Negroes, Puerto Ricans, Jews, Italian, and Irish of New York City“	149
Petra Aigner	
Teil II Referenztheorien der Migrationsforschung	
Die Fremdheit der Migrant_innen. Migrationssoziologische Perspektiven im Anschluss an Georg Simmels und Alfred Schütz' Analysen des Fremdseins	169
Julia Reuter und Nora Warrach	
Starre Vorurteile, veränderbare Menschen. Gordon W. Allports „The Nature of Prejudice“ als Werkzeug zur Analyse von Zuordnungsprozessen in Forschung und Lehre zu Migration	191
Julia Bernstein und Lena Inowlocki	
Fremd machen. Zygmunt Baumans Retrospektionen moderner nationaler Zugehörigkeitsordnungen	215
Astrid Messerschmidt	
Wer war zuerst da? Zur Dynamik ethnischer Konflikte nach Norbert Elias und John L. Scotson: „Etablierte und Außenseiter“	231
Manuela Freiheit und Ferdinand Sutterlüty	

Die soziale Konstruktion kultureller Grenzen und das Management von Vielfalt. Fredrik Barth: „Ethnic Groups and Boundaries“	245
Christoph Antweiler	
Die Geburt der Nation als Migrationspraxis. Benedict Anderson: „Imagined Communities“	263
Ruth Mayer	
Rassismus ohne Rassen, fiktive Ethnizitäten und das genealogische Schema. Überlegungen zu Étienne Balibars theoretischem Vokabular für eine kritische Migrations- und Rassismusforschung	275
Manuela Bojadžijev	
Without Guarantees. Stuart Halls Analysen und Interventionen im Kontext von Rassismus, Kultur und Ethnizität	289
Rudolf Leiprecht und Helma Lutz	
Koloniale Wissensproduktionen. Edwards Saids „interpretative Wachsamkeit“ als Ausgangspunkt einer kritischen Migrationsforschung	307
María do Mar Castro Varela	
Subjekte der Macht bei Judith Butler und Michel Foucault. Machtvolle Diskurse, Subjektivierungen und Widerstand als Ausgangspunkt für eine rassismuskritische Perspektive in der Migrationsforschung	323
Nadine Rose	
Bourdieu's Konzept des Sozialkapitals und seine Bedeutung für die Migrationsforschung	343
Markus Gamper	
Migration, <i>Doing difference</i> und Geschlecht	361
Elisabeth Tuijer und Miriam Trzeciak	
Dancing the In-Between with Homi Bhabha. Becoming Minor as a Resource and Instrument of Postcolonial Migration Research	379
Monica van der Haagen-Wulff	